

## Informationsblatt

# Ökologischer Barockgarten Stift Herzogenburg



### Projektbeschreibung

Der Inhalt des Projektes besteht darin, den Barockgarten des Stiftes Herzogenburg, welche einen bedeutenden Teil des barocken Gesamtkunstwerkes darstellen, so zu ertüchtigen, dass sie mit den großen Herausforderungen der geänderten Umweltbedingungen zurechtkommen.

Durch die klimaangepasste Bepflanzung und die auf Ökologie bedachte Gartenplanung (Kühlung, Nutzung von an Standortbedingungen angepasste Pflanzengesellschaften z.B. Staunässe, usw.) und der hohen Frequentierung des Gartens können Besucher:innen für die Wichtigkeit ökologischer Gartenplanung sensibilisiert werden.

Gleichzeitig kann das Projekt auch als Beispiel dienen, dass historischer und ökologischer Gartenbau nicht unvereinbar ist.

### Ein kurzer Überblick

**Projekträger:**  
Augustiner Chorherrenstift  
Herzogenburg

**Förderbare Kosten:**  
€ 100.000,-

**Fördersatz:**

70%

### Projekthalte sind:

#### Hauptmaßnahmen:

- Genaue Prüfung der derzeitigen Situation der Gärten in Bezug auf Bodenbeschaffenheit, Bepflanzung, Bewässerung und dergleichen
- Entwurf eines klaren Konzeptes für eine Instandsetzung, welches den oben genannten Herausforderungen Rechnung trägt
- Ertüchtigung der erforderlichen Anlagen (Bewässerungskonzept, Standort) und Durchführung der Neubepflanzung

#### Begleitende Nebenmaßnahmen:

- Kommunikation und Abstimmung mit den einschlägigen Organisationen (Natur im Garten usw.)
- Weiterbildung des angestellten Gärtners für den sachgerechten Umgang mit der neuen Gartengestaltung

### Aktionsfeld 2:

Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe

### Thema 2:

Naturraum gemeinsam erhalten

### Output 4:

Es gibt Konzepte um die Vielfalt, Eigenart und Schönheit der Landschaft und die nachhaltige Nutzung der Naturgüter zu sichern (Landschaftspflege)

### Output 5:

Sensibilisierungs- und Umsetzungsmaßnahmen haben zum sichtbaren Erhalt der Artenvielfalt (unter Bedachtnahme des sich abzeichnenden Klimawandels) beigetragen